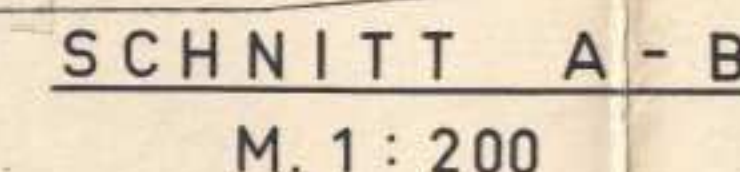


TEILBEBAUUNGSPLAN  
AUF DEM KLEINEN SCHEIBLING  
FLUR 8, M. 1 : 500



FORTSETZUNG EN GEMÄß § 9 ABS. 1 UND 5 DES BUNDESBAUGESETZES

- 1. Geltungsbereich
- 2. Art der baulichen Nutzung
  - 2.1 Baugebiet
    - 2.1.1 zulässige Anlagen
    - 2.1.2 ausnahmsweise zulässig

laut Zeichnung  
allgem. Wohngebiet  
(ges. Baugebiet)  
lt. Baunutzungsver-  
ordnung § 4, Abs. 2  
lt. Baunutzungsver-  
ordnung § 4, Abs. 3  
Nr. 4 und 6

Aufnahme von  
Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund  
des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur  
Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1963 (ABl. I S. 293).

e n t f ä l l t

Aufnahme von

Festsetzungen über den Schutz und die Erhaltung von Bau- und Naturdenkmälern  
auf Grund des § 9 Abs. 2 BbauG. in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung  
zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293).

e n t f e l l













Verordnungen von Elchen vom 2. 2. 1923 3. 11. 1923

- Kennzeichnung von Flächen gemäß § 7 Abs. 1 BauGB
- |  |                 |
|--|-----------------|
| 1. Flächen bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen erforderlich sind                    | <u>entfällt</u> |
| 2. Flächen, bei denen besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgefahren erforderlich sind | <u>entfällt</u> |
| 3. Flächen, bei denen Bergbau ungeht   | <u>entfällt</u> |
| 4. Flächen, die für den Abbau von Mineralien bestimmt sind   | <u>entfällt</u> |

Nachrichtliche Übernahme von Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 4 BBauG.

- |             |          |
|-------------|----------|
| 1. entfällt | entfällt |
| 2. entfällt | entfällt |

PLANZEICHEN-ERLÄUTERUNG

- |   |                                |
|---|--------------------------------|
|  | Geltungsbereich                |
|  | Bestehende Gebäude             |
|  | Geplante Gebäude               |
|  | Bestehende Straßen             |
|  | Geplante Straßen               |
|  | Bestehende Grundstücksgrenzen  |
|  | Geplante Grundstücksgrenzen    |
|  | Baulinie                       |
|  | Baugrenze                      |
|  | Entwässerungsrichtung          |
| Z   | Geschoßzahl                    |
| 0   | Offene Bauweise                |
| GRZ   | Grundflächenzahl               |
| GFZ   | Geschoßflächenzahl             |
| WA  | Allgemeines Wohngebiet         |
|  | Überbaubare Grundstücksflächen |
|  | Private Grünflächen            |

DER BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG. AUSGELEGEN VOM 9. März 1971 BIS ZUM 14. April 1971.  
DER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEMISS § 10 BBAUG. ALS SATZUNG VOM GEMEINDERAT AM 7. Mai 1971 BESCHLOSSEN.

REMMESWEILER, DEN B. MAI 1971 19671

DER BÜRGERMEISTER:

DER BEBAUUNGSPLAN WIRD GEMÜSS § 11 BBANG. GENEHMIGT.

SAARBRÜCKEN, DEN 20. Juli 1977

DER MINISTER DES INNERN

- OBERSTE LANDESBAUBEHÖRDE -

DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEMÄSS § 12 BBAUG. WURDE

AM \_\_\_\_\_ ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

REMMESWEILER, DLN 128.31

DER BÜRGERMEISTER:

heim in d. Barmen

2. *Leucobryum* 2